

Coronavirus: Neues Vorgehen im Erkrankungsfall

Veränderte Kontaktnachverfolgung von SARS-CoV-2-Infizierten und engen Kontaktpersonen

Der Landkreis Spree-Neiße/Wokrejs Sprjewja-Nysa passt das Vorgehen der Kontaktnachverfolgung im Falle einer positiven Testung von Bürgerinnen und Bürgern entsprechend an. Weil die Bundeswehr im Spree-Neiße-Kreis nicht mehr bei der Kontaktnachverfolgung und in der Corona-Hotline des Gesundheitsamtes eingesetzt wird, werden Einwohnerinnen und Einwohner von Spree-Neiße, die sich aufgrund einer Corona-Erkrankung in Quarantäne begeben müssen, vom Gesundheitsamt **nicht mehr telefonisch kontaktiert.**

„Nach der eigenständigen Meldung der infizierten Personen beim Gesundheitsamt per E-Mail, Telefon oder per Post werden die persönlichen und gesundheitlichen Daten aufgenommen und der Absonderungsbescheid postalisch wie gehabt zugestellt. Eine telefonische Kontaktaufnahme des Gesundheitsamtes während der Quarantäne nehmen wir nur noch in Einzelfällen vor“, informiert Landrat Harald Altekrüger.

Das Meldeformular für infizierte Personen ist ebenso wie das Formular für enge Kontaktpersonen auf der Internetseite des Landkreises unter www.lkspn.de zu finden.